



Live Diversity without Barriers

instructional trail for blind people
in the Nature Park Center

11.10.2018 – Johannes Hager

Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal



Partners:



Association of Blind and Vvisually
Impaired People Thüringen e.V.
(BSVT e. V.)

County Organisation Eichsfeld



Blinden- und Sehbehindertenverband
Thüringen e.V. (BSVT e. V.)

Kreisorganisation Eichsfeld

Auf der Rinne 1a

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: 0 36 06 / 61 95 52

Live Diversity without Barriers

instructional trail for blind people
in the Nature Park Center



Julian Kremer (lin ks) war maßgeblich an der Entwicklung der taktilen Standortkarte beteiligt. Dieter Schulte findet sie klasse.

Foto: Silvana Tismer

PenFriend, Leitsystem und neu entwickelter Prototyp

Sehbehinderte Menschen können Naturparkverwaltungsgelände in Fürstentagen jetzt komplett selbstbestimmt erkunden

VON SILVANA TISMER

Fürstentagen. Versteckt in den Bäumen rund um die Naturparkverwaltung in Fürstentagen schlingt sich ein Baumhaus um den Stamm einer Buche, ohne diese jedoch zu beeinträchtigen. Es gibt Lehrpfade, wie zum Beispiel den Barfußpfad, eine Märchenhütte, Naturklänge, eine Wetterstation, den Wasserturm mit der Naturparkausstellung, einen Bauerngarten, sogar einen Gaudiweg. Gäste dürfen sich immer gern auf Forschungsreise begeben.

Doch für blinde oder sehbehinderte Menschen war es bislang schwierig oder gar unmöglich, sich auf diese Angebote einzulassen. „Da muss man Abhilfe schaffen“, dachte man sich im Verwaltungsteam und auch beim Blinden- und Sehbehindertenverband. In Heiligenstadt sind bei dem rührigen Verein rund um den Vorsitzenden Ralf Lindemann im Laufe der vergangenen Jahre mehrere einzigartige Projekte entstanden: ein taktiler, also tastbarer, Stadtplan der Kreisstadt, der Kurparkführer in Brailleschrift samt taktilen Kurparkplan, ein Heiligenstadtbuch in Groß- und Brailleschrift, ein Kirchenführer für Heiligenstadt, Ansichtskarten, Zeittafeln, Informations-

karten zu Etzelsbach, Theodor Storm und die Brüder Grimm, nicht zuletzt die einzigartige sprechende Speisekarte.

Genau darauf haben der Blinden- und Sehbehindertenverband und das Naturparkteam aufgebaut. Julian Kremer, der jetzt gerade ein dreimonatiges Umweltpraktikum in Fürstentagen beendet hat, hat sich mit Besondere in dieses Projekt gestürzt. „Die Entscheidung fiel für einen taktilen Plan des Geländes hier in Fürstentagen“, so Julian Kremer. Blinde und Sehbehinderte, so das Ziel, sollen sich selbst einen Überblick mit Hilfe eines eigens für sie entwickelten Lageplans verschaffen können. Auf ihm kann nun der jeweilige Standort auf der Karte erlesen werden.

Und hier kommt nun auch wieder der „PenFriend“ zum Einsatz. Das ist ein hoch entwickelter Hörstift. Mit der Spitze berührt der Nutzer ein spezielles Feld auf dem Plan, und sofort erzählt eine angenehme Frauenstimme, was sich genau am Standort befindet – samt Hintergrundinformationen. Dieser PenFriend kommt zum Beispiel auch bei der sprechenden Speisekarte im Heiligenstädter Restaurant „Haus des Handwerkes“ zum Einsatz. „Es ist am Anfang sehr schwer, sich in die Situa-

tion eines Menschen hineinzuversetzen, der kaum oder gar nicht sehen kann“, umreißt Uwe Müller vom Naturparkverwaltungsteam die Schwierigkeiten bei der Entwicklung. „Jeder Mensch ist anders“, weiß auch Julian Kremer. „Der eine nimmt das Angebot einer persönlichen Führung gern an, der andere wiederum möchte so selbstbestimmt wie möglich leben und handeln, also auch unser Gelände für sich selbst erkunden.“ Die neue Karte sei ein großer Schritt

einbringen. „Barrierefreiheit ist kein Zustand“, weiß Julian Kremer, „sondern ein immer fortlaufender Prozess“. Uwe Müller kann ihm da nur beipflichten: „Wir werden nie auslernen, nie perfekt sein, aber jeder weitere Schritt in der Entwicklung ist ein Schritt in die richtige Richtung.“

Die neue Karte gilt als eine Art Prototyp in Deutschland. Unterstützung gab es hierfür vor allem auch von Europark Deutschland und der Aktion Mensch. Er



„Wir werden nie auslernen, nie perfekt sein, aber jeder weitere Schritt in der Entwicklung ist ein Schritt in die richtige Richtung.“

Uwe Müller, Naturparkverwaltung

in genau diese Richtung, sind sich Kremer, Müller und auch Dieter Schulte einig. Schulte ist nicht nur Mitglied des Landesvorstandes des Thüringer Blinden- und Sehbehindertenverbandes, sondern auch der stellvertretende Vorsitzende des Eichsfelder Kreisverbandes.

Dessen Mitglieder sind immer wieder in die Weiterentwicklung der Karte einbezogen worden, sie duften Ideen und Wün-

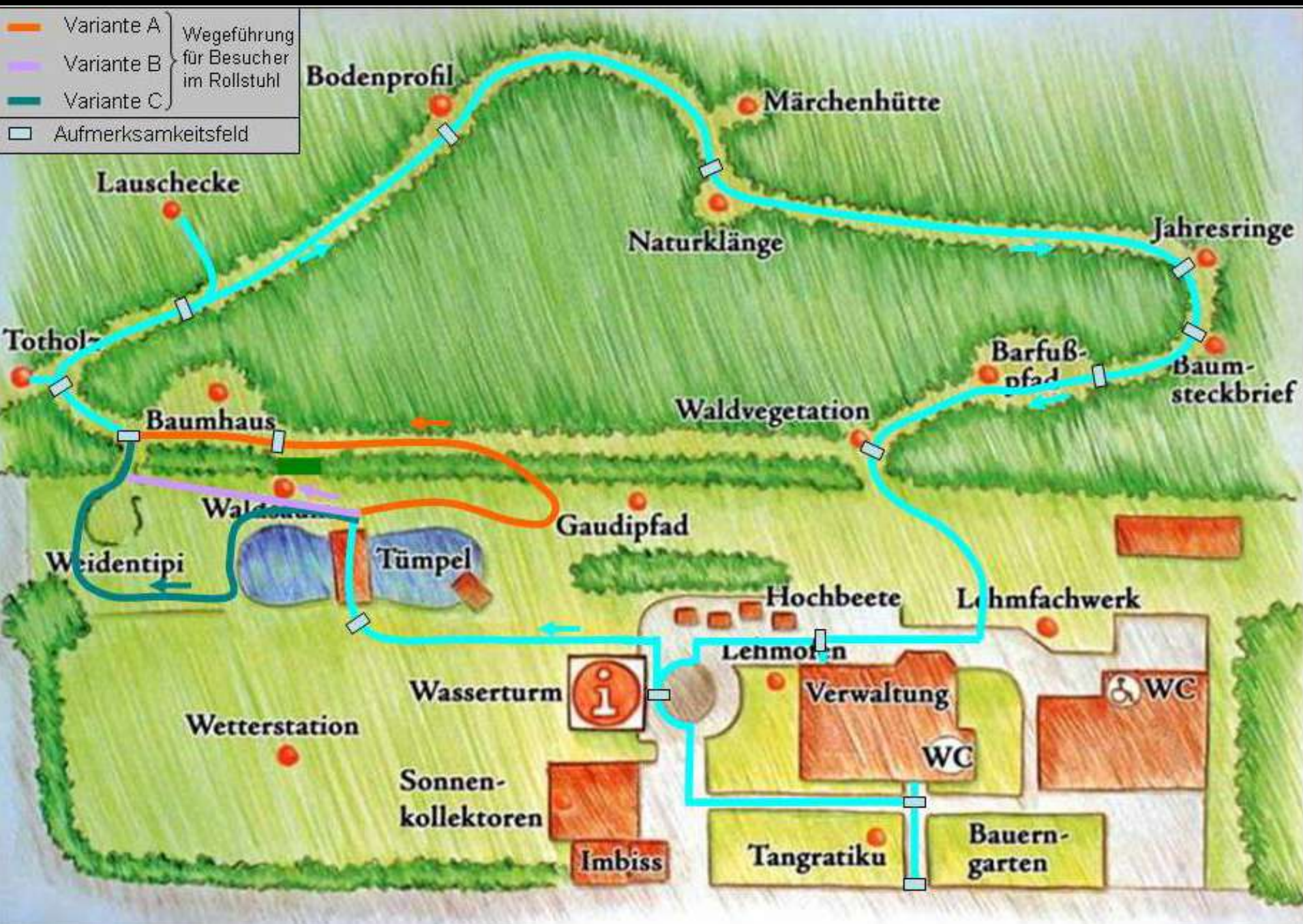
schall als Blaupause, sozusagen als Vorlage, für ähnliche Angebote in den anderen Naturparks Deutschlands dienen. Doch die Karte allein ist es nicht, was Barrierefreiheit auf dem Gelände der Naturparkverwaltung in Fürstentagen ausmacht, gerade für blinde oder sehbehinderte Gäste. Der Rundweg ist zum Beispiel mit einer tieferen Rinne für den Blindenstock ausgestattet worden, somit entstand ein

kleines Leitsystem mit zusätzlichen Aufmerksamkeitspunkten. Erreicht man solch einen Punkt, kann man wieder auf der Standortkarte den PenFriend einsetzen. So kann sich niemand verlaufen und weiß der Gast immer genau, wo er gerade ist.

Zusätzlich sind bereits viele kleine Schildchen in Brailleschrift angefertigt worden, zum Beispiel für das Hochbeet. Unter der normalen Erklärung steht sie noch einmal in Brailleschrift, natürlich gut zugänglich. Zahlreiche weitere Beschilderungen werden auf dem Rundkurs in diesen Tagen angebracht. Schließlich, so Müller, sei eine neue 30 Seiten umfassende Broschüre – ebenfalls taktil – über den gesamten Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal – erarbeitet worden. Sie ist jetzt im Druck. Müller hofft, dass im Herbst das Gesamtpaket geschnürt und offiziell überreicht werden kann.

Für Uwe Müller ist das neue Angebot nicht zuletzt auch eine engere Vernetzung mit Heiligenstadt, können nun doch auch für Gruppenreisen oder weit gereiste Gäste gemeinsame Ausflugspakete geschnürt werden. Und, so betont Müller, der Naturpark ist nicht nur das Gelände Fürstentagen. „Und da ist noch viel Potenzial für taktile Angebote.“

- Variante A
 - Variante B
 - Variante C
- } Wegeföhrung für Besucher im Rollstuhl
- Aufmerksamkeitsfeld



tactile instructions for blind people

profiled maps
and pictures



Baumhaus im
Naturparkzentrum Fürstentagen

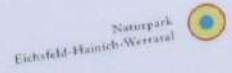
Naturpark
Eichsfeld – Hainich – Werratal

Naturparkzentrum
Fürstentagen

Märchenhütte

In der Märchenhütte können Sie
Zeiten zurückversetzen. Im Märchenwald
zahlreiche Fabeln und Sagen.
Den Text der Sage über die
Märchenhütte haben wir für Sie, liebe
Besucher, in großer Schrift und
Brailleschrift gedruckt.

Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal



Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
Naturparkzentrum Fürstentagen



Wasserturm und Tümpel

large letters and
Braille font



talking pen

Achtung! Hier ist eine Treppe.
Die Brücke ist für Rollstuhlfahrer
einseitig befahrbar.

Waldgelände
Wegeführung
Gewässer
Gebäude





Achtung! Hier ist eine Treppe.
Die Brücke ist für Rollstuhlfahrer einseitig befahrbar.

- Waldgelände
- Wegeföhrung
- Gewässer
- Gebäude

talking pen



Conducting system at the trails in the Nature Park Center



Conducting system at the trails in the Nature Park Center









SPITZAHORN





ROTBUCHHE
1971/72



LINDE
L 1077



Live Nature Park without Barriers

selection of walking and cycle trails
for disabled people

11.10.2018 – Johannes Hager

Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal



Partners:

POMPACE – *we move*

POMPACE – *wir bewegen*

Marco und Sven Pompe

An der Unstrut 24

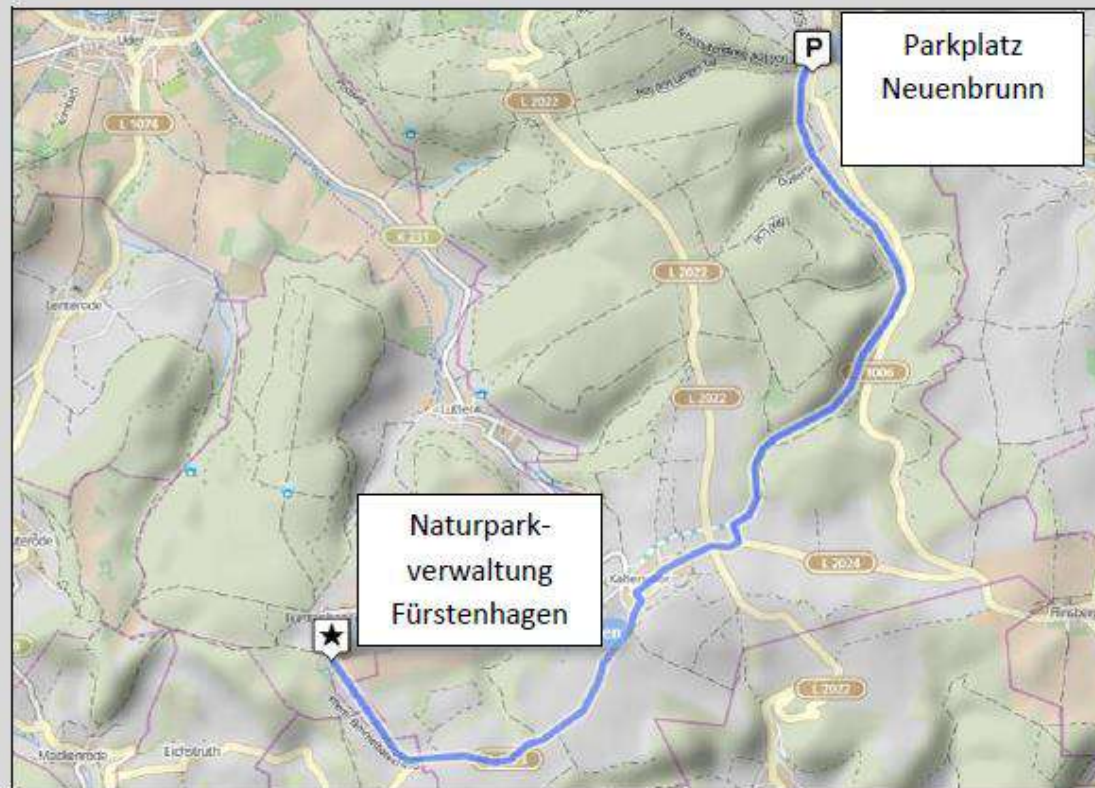
99991 Altengottern

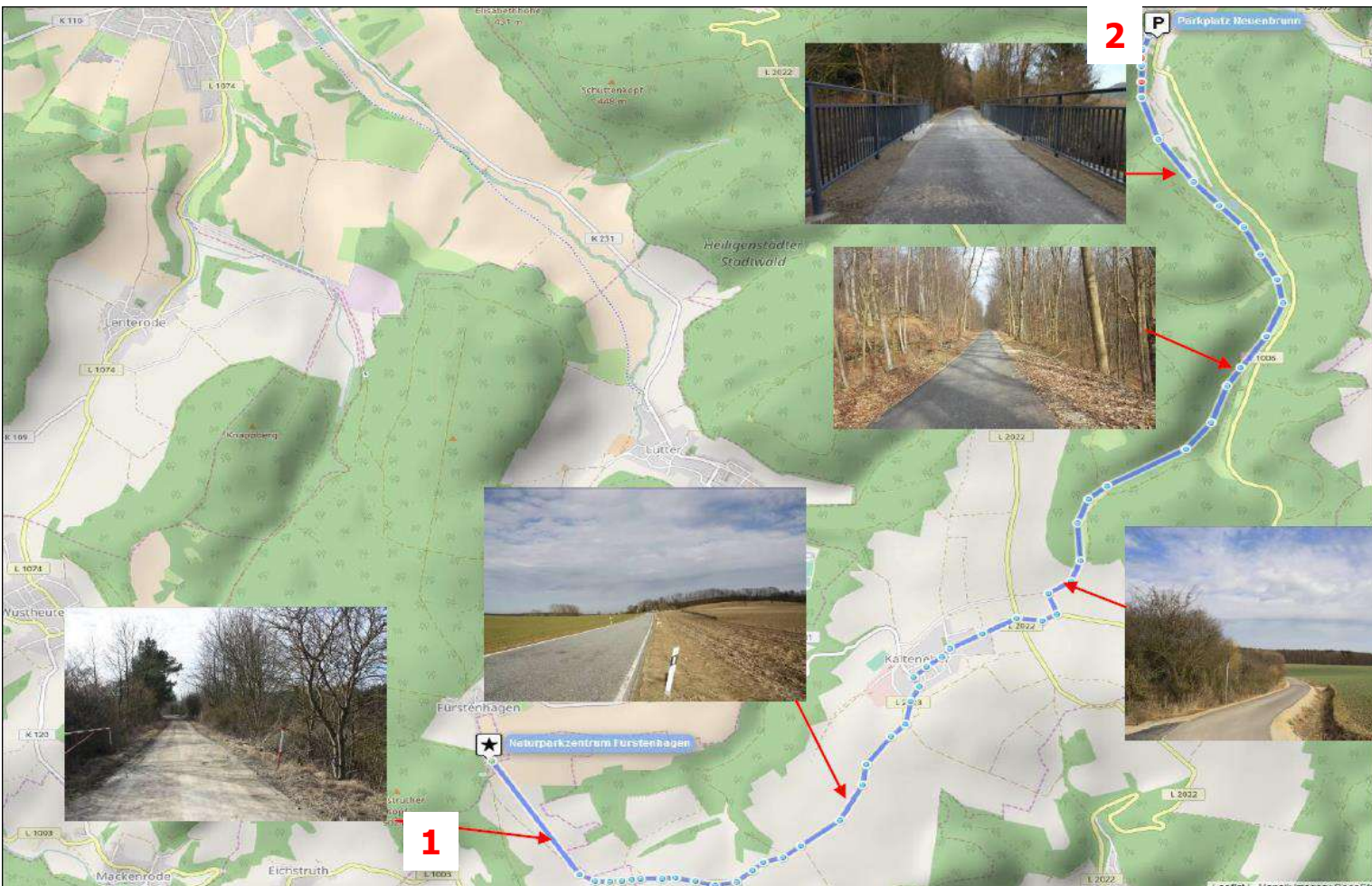
Email: pompace@gmx.de



Route 3: Fürstenhagen (Naturparkverwaltung) - Heiligenstatt (Parkplatz Neuenbrunn) -
einfache Strecke ca. 10 km¹⁶

Karte und Höhenprofil: Quelle: www.gpsies.com (OpenStreetMap, März 2017)

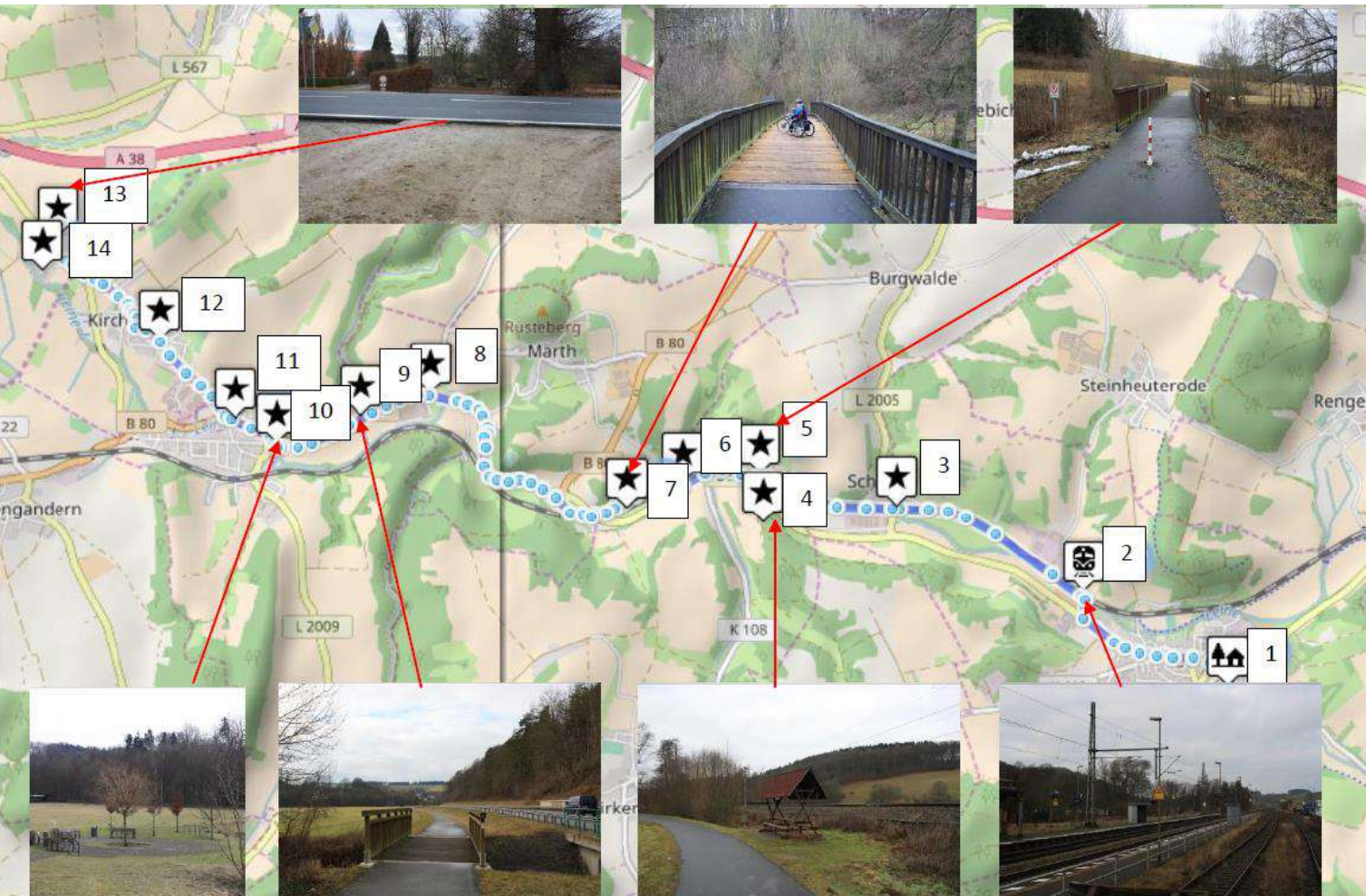




1 Naturparkverwaltung
Fürstenhagen

2 Parkplatz Neuenbrunn

Quelle: Gpsies.com (März 2017)



- 1 Bildungsstätte Uder
 - 2 Bahnhof Uder/Kreuzung Straße L3080
 - 3 Querung Straße
 - 4 Rastplatz
 - 5 Holzbrücke (inkl. Pfosten)
 - 6 Querung Straße
 - 7 Holzbrücke
 - 8 Querung Straße
 - 9 Holzbrücke
 - 10 Rast
 - 11 Kreuzung B
 - 12 Übergang zu Straße
 - 13 Hindernis (Absatz Straße)
 - 14 Gut Besenhausen
- Quelle: Gpsies.com (Feb. 2017)



Thüringer Tourismustag 2016

Thüringen
-entdecken.de

Verleihung
Thüringer Tourismuspreis 2016



**Tourism Award
2016**





Tour d` Handicap

Einladung

& Erfurt – Thüringen

03. bis 05.09.2017



pompace~wir bewegen •



Thank you for your attention!

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
Dorfstraße 40
37318 Fürstenhagen
Germany

Dr. Johannes Hager

E-Mail: johannes.hager@nnl.thueringen.de

Web: www.naturpark-ehw.de

Tel.: +49 / (0)361 / 57391 5644

Photos: Marco Pompe, Seven Pompe, Uwe Müller